

Rottenburger STADTMAGAZIN

AUSGABE 61 // WINTER 2025

VERANSTALTUNGEN

WINTERFREUDEN IN ROTTENBURG

REPORTAGE

Fachgeschäfte punkten
mit Freundlichkeit und
guter Beratung

DIÖZESANMUSEUM

Es gibt viel zu entdecken

INHALT**04 Geschenkk Ideen**

Tolle Unternehmungen
Kostenlos lesen

06 Reportage

Adventlicher Bummel

09 Highlights 2026

Bummeln und genießen

11 Stimmungsvoll feiern

Nikolausmarkt

12 Umfrage

Rottenburger Winterfreuden

13 Rottenburger Kopf

Melanie Prange im Gespräch

14 Kinderseite

Ratespaß mit Max Männchen

16 Zinnfiguren

Erlebnisse im Sumelocenna

17 Freude machen

Fair schenken

19 Theater am Torbogen

Winterhighlights



Traumhaft: Winter in Rottenburg am Neckar.

Foto: Marlies Wagner

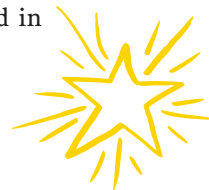
**Editorial****Winterfreuden**

Noch vor ein paar Wochen war die Vorstellung, in Winterjacke draußen zu stehen und Glühwein oder Tee zu trinken, unvorstellbar – wie schön ist es jetzt! Durch die bereits vorweihnachtlich geschmückte Stadt zu laufen, die adventlich dekorierten Schaufenster zu betrachten und sich in die angenehme Beheizten Geschäfte locken zu lassen, macht Spaß. Es gibt viele gute Gelegenheiten, die Weihnachtsgeschenke für seine

Lieben vor Ort zu finden, auch der Nikolausmarkt lädt dazu ein. Für eine besondere Freude sorgt übrigens ganz sicher der Rottenburger Geschenkscheck.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Stöbern in der Winterausgabe des Stadtmagazins Rottenburg. Frohe Weihnachtszeit und kommen Sie gut und gesund in das neue Jahr!

Ihre Ghita Kramer-Höfer

**Impressum****Verlag & Herausgeber**

SÜDWEST PRESSE Neckar-Alb GmbH & Co. KG /
Schwäbisches Tagblatt

Titel und Layout: Thomas Dany

Titelfoto: Stadt Rottenburg

Redaktion: Ghita Kramer-Höfer**Redaktionelle Mitarbeit:**

Werner Bauknecht, Verena Hinger/WTG
Lioba Weingärtner

Anzeigen: Timo Möck**Datenschutz:** datenschutz@swp.de

**Wir wünschen gemütliche
Adventstage mit vielen schönen
Wohnideen von:**

BAUR
WIR GESTALTEN
WOHNTRÄUME

Raumgestaltung Hubert Baur • Tel. 0 74 72 / 2 13 61
Graf-Bentzel-Str. 2 • Rottenburg • www.baur-raumgestaltung.de

Hirsch
Typisch
Schwäbisch
Essen
Leben
Genießen!

ECHT SCHWÄBISCH – ECHT GUT!

**Abschalten, erholen
und einfach
GUT ESSEN!**

EHINGER PLATZ 17
72108 ROTTENBURG A.N.
TELEFON (07472) 42415
www.hirsch-rottenburg.de

Rätselspaß mit Gewinnspiel

Sind Ihnen schon die hübschen Sterne aufgefallen, die auf manchen Seiten unseres Stadtmagazins sternengelb leuchten? Möglicherweise bringen sie Ihnen sogar Glück, denn sie sind Teil unseres Gewinnspiels: Schauen Sie sich alle Seiten dieses Magazins genau an und zählen Sie die Sterne.

Die Gesamtzahl

schreiben Sie per E-Mail an info@wtg-rottenburg.de mit dem Betreff Stadtmagazin-Anzeigen-Gewinnspiel oder per Post an die WTG Rottenburg, Marktplatz 24, 72108 Rottenburg am Neckar.

Der Einsendeschluss ist
Samstag, 6. Dezember 2025.
Viel Erfolg!



ZU GEWINNEN:
vier Rottenburger
Weihnachts-
kugeln



Rottenburger Weihnachtskugeln.

Foto: WTG

Weihnachtliche Geschenkideen

Die WTG lässt sich immer wieder Neues einfallen, womit man anderen eine Freude bereiten kann.

Weihnachten rückt näher und damit die Suche nach besonderen Geschenken. Die WTG Rottenburg bietet auch in diesem Jahr eine große Auswahl an regionalen und liebevoll gestalteten Geschenkideen, die das Fest noch schöner machen.

Der Star unter den diesjährigen Präsenten ist wieder die rote Rottenburger Weihnachtskugel – diesmal mit einem neuen, stimmungsvollen Motiv: dem Weggental. Jede Kugel ist mundgeblasen, handbemalt und damit ein echtes Unikat – ein glänzendes Highlight an jedem Weihnachtsbaum.

Ganz neu in diesem Jahr: der Thermobecher mit der Rottenburger Stadtsilhouette – ein stilvolles und zugleich praktisches Geschenk für alle, die ihre Heimat immer bei sich tragen möchten. Wer ein individuelles Geschenk sucht, wird mit der Rottenburger Weihnachtsbox fündig. Diese kann nach eigenen Wünschen befüllt werden – etwa mit Honig, fair gehandelter Schokolade, lokal geröstetem Kaffee, Likören, Schnäpsen, Gin, Weinen oder dem beliebten Rot-

tenburger Secco samt passenden Sektgläsern. Ergänzt wird das Sortiment durch zahlreiche weitere Geschenkartikel wie Tassen, Bücher, Puzzles, Schutzengel und vieles mehr.

Darüber hinaus bietet die WTG ein breites Angebot an Eintrittskarten für Musicals, Konzerte, Theater, Comedy und Shows. Über die Ticketsysteme Reservix, Easy Ticket und Eventim sind Karten für Veranstaltungen in der Region und darüber hinaus erhältlich. Auch die begehrten Kultur Tickets Neckar Alb für das Landestheater Tübingen, die Tonne, das Theater Lindenhof und die Württembergische Philharmonie Reutlingen können direkt vor Ort ausgewählt, ausgedruckt und sofort mitgenommen werden.

Ein besonderer Weihnachtstipp: Tickets für die beliebte Varieté-Gala in der Rottenburger Festhalle am letzten April Wochenende.

Das Team der WTG freut sich auf Ihren Besuch und steht gerne beratend zur Seite – für alle, die das Schenken in diesem Jahr zu etwas Besonderem machen möchten.

FREUDE SCHENKEN- mit regionalen Geschenkideen

- ★ **Rottenburger Weihnachtskugeln** 19.95€
- ★ **Schmelz-/ Pilgerlichter** ab 15€
- ★ **RoSecco** 10€
Rottenburger ProSecco rose 0,75ltr.
- ★ **Rottenburger Thermobecher** 24.50€

**Wir sind für sie da - mit einem Lächeln
frischen Ideen und immer ganz nah**

...und das an 2 Standorten!

- Ticket-Shop
- Rottenburger Geschenkscheck
- Vermittlung von Stadt- und Themenführungen
- Souvenirs, Geschenkideen, Weine, Liköre und Brände, Bücher, Postkarten und vieles mehr
- Nur am Bahnhof: personenbesetzter Fahrkartenverkauf von Einzel-, Tages- und Zeitfahrkarten (z.B. Stadibus, Naldo, DB, Flixbus)

WTG
Willkommen in Rottenburg
am Neckar

WTG Tourist Information
Marktplatz 24 ■ Telefon 07472/916-236

WTG Infopunkt
Poststraße 14 ■ Telefon 07472/165-560
info@wtg-rottenburg.de ■ www.wtg-rottenburg.de

Variété Gala 2026

Auch im kommenden Jahr öffnet sich der Vorhang für ein neues und hochkarätiges Programm.

Wie immer kommen zur Variété Gala internationale Stars in die Festhalle nach Rottenburg und Marc & Alex garantieren schon heute ein großartiges Programm mit Magie, Entertainment, Artistik, Comedy, Jonglage und einfach ganz viel Spaß. Alle Künstlerinnen und Künstler freuen sich auf zwei großartige Showtage in der Festhalle Rottenburg.

An zwei Tagen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf unvergessliche Momente freuen: Am Samstag, 25. April, um 20 Uhr findet die Gala statt und am

Sonntag, 26. April, um 15 Uhr die große Familienshow.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Die Tickets gibt es bei der WTG Rottenburg, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen von easyticket, online unter [easyticket.de](https://www.easyticket.de) und dort auch ganz einfach zum Selbstausschicken.

Weitere aktuelle Informationen rund um die Gala finden sich unter www.variete-gala.de.

Tickets für die Rottenburger Variété-Gala sind übrigens auch ein besonderes Geschenk für Freunde, Bekannte oder die Familie.



Auf Schloss Weitenburg kann man sich für ein paar Stunden adelig fühlen.

Foto: Jean-Claude Winkler

Die perfekte Geschenkidee

Führungen durch das Schloss Weitenburg mit anschließender Afternoon Tea Time.



Schnupperausweis



Vier Tage lang lesen, lesen, lesen – und das sogar kostenlos.

Zum Black Friday bietet die Stadtbibliothek Rottenburg allen Interessierten eine besondere Gelegenheit: Im Aktionszeitraum von Dienstag, 25., bis Samstag, 29. November, können sich Bürgerinnen und Bürger einen kostenlosen Schnupperausweis sichern und die Vielfalt der Bibliothek testen – ganz ohne Kosten und Verpflichtungen. Mit dem Schnupperausweis haben Besucher Zugriff auf das gesamte Angebot der Bibliothek, das neben Büchern auch Zeitschriften, Filme, Hörbücher und digitale Medien umfasst. Interessierte können den Schnupperausweis von Dienstag, 25., bis



Samstag, 29. November, während der Öffnungszeiten direkt vor Ort in der Stadtbibliothek Rottenburg erhalten. Das Bibliotheksteam steht zudem für alle Fragen rund um die Medienausleihe und das Mitgliedschaftsangebot zur Verfügung.

Wer auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Weihnachtsgeschenk ist, wird bei der WTG Tourist Information in Rottenburg am Neckar fündig: Eine exklusive Schlossführung mit anschließendem Afternoon Tea nach englischem Vorbild verspricht ein unvergessliches Erlebnis voller Geschichte, Charme und Genuss. Baron von Ressler, Schlossherr in neunter Generation, führt persönlich durch die traditionsreichen Gemäuer seines Anwesens und gewährt spannende Einblicke in die bewegte Geschichte von Schloss Weitenburg.

Im Anschluss genießen die Gäste eine liebevoll arrangierte Afternoon Tea Time im festlichen Ambiente des Schlosses – mit feinen Tees, herzhaften Sandwiches, frisch gebackenen Scones und süßen Köstlichkeiten. Ein Erlebnis, das Kultur, Genuss und Gastfreundschaft auf einzigartige Weise verbindet – und damit das idea-

le Geschenk für Freunde, Familie oder Geschäftspartner darstellt. Verfügbare Termine 2026 an den folgenden Sonntagen, jeweils um 14 Uhr: 18. Januar, 1. Februar, 22. Februar, 1. März, 15. März, 29. März, 8. November, 22. November, 6. Dezember, 13. Dezember. Ort: Schloss Weitenburg, Dauer: etwa 2,5 Stunden, Preis pro Person 49 Euro.

Weitere Highlight-Führungen sind der weihnachtliche Spaziergang durch Rottenburgs Gassen am Sonntag, 14. Dezember 2025, um 14.30 Uhr, Dauer 1,5 Stunden, Preis pro Person zwölf Euro und im neuen Jahr eine Rauhnahtführung am 4. Januar um 16 Uhr, Dauer 1,5 Stunden, Preis pro Person neun Euro.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der WTG Tourist-Information am Marktplatz und beim WTG Infopunkt am Bahnhof in Rottenburg am Neckar oder online unter www.reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.



Freuen sich über den gelungenen Adventskalender: die Mitglieder des Lions Club Rottenburg Lydia Prakash, Martin Beer, Christina Müller, Präsidentin Andrea Langenbacher, Julia Lienau, Christine Schäfer, Brigitte Kreuzberger und Dieter Zeiher. Foto: Lions Club



Voller **Vorfreude**

Der Lions Club Rottenburg geht mit der neunten Auflage seines Adventskalenders in den Verkauf.

Unter dem Motto „Helfen und gewinnen“ beginnt in diesem Jahr bereits zum neunten Mal die Adventskalenderaktion des Lions Club Rottenburg. Hinter den 24 Türchen verbergen sich mehr als 150 Gewinne im Gesamtwert von mehr als 13.500 Euro.

Für regionale Hilfsprojekte

Der Erlös aus dem Kalenderverkauf kommt, wie in den Vorjahren, ausschließlich schulischen Präventionsprogrammen und regionalen Hilfsprojekten zugute. So unterstützt der Lions Club zum Beispiel das Programm „Klasse 2000“ an drei Rottenburger Grundschulen sowie den Förderverein der Kreuzerfeldsporthalle und damit die Arbeit der dortigen Kinder- und

Jugendsportvereine. Seit dem ersten Adventskalender 2016 konnte der Lions Club regionale Hilfsprojekte mit mehr als 85.000 Euro unterstützen.

Wertvolle Gewinne

Dank zahlreicher Sponsoren wartet eine große Bandbreite an Gewinnen. Neben WTG Gutscheinen, die in allen teilnehmenden Geschäften in Rottenburg eingelöst werden können, gibt es Goldmünzen, ein Erlebniswo-

chenende mit einem BMW und viele Sachpreise.

Dieter Zeiher erklärt, wie es funktioniert: „Jeder der 3000 Kalender trägt an der Vorderseite eine individuelle Nummer. Die Gewinner werden ab 1. Dezember jeden Tag gezogen. Wenn Sie die Nummer, die auf Ihrem Kalender steht, entweder auf der Rottenburger Seite des Schwäbischen Tagblatts finden oder auf der Internetseite <https://rottenburg.lions.de> des Clubs, dann haben Sie gewonnen.“

Norz Optik hilft und unterstützt den Lions Kalender.

Dieter Zeiher,
Augenoptikermeister und
Chef von Norz Optik

In folgenden Geschäften sind die Kalender erhältlich:

Blumenstube Di Stefano,
Wurmlingen
Norz Optik am Dom,
Rottenburg
Osiandersche Buchhandlung,
Rottenburg
Schwäbisches Tagblatt,
Rottenburg
TVR Rottenburg 1861,
Rottenburg
WTG am Bahnhof,
Rottenburg
WTG am Marktplatz,
Rottenburg

Die Adventskalender sind erhältlich an allen Samstagen im November ab 9 Uhr auf dem Rottenburger Wochenmarkt sowie auf dem Markt unterm Christbaum in Rottenburg Weiler am Samstag, 22. November, ab 14 Uhr.

NORZ OPTIK
am
DOM

Norz Optik am Dom
Königstraße 17 · 72108 Rottenburg
Telefon (0 74 72) 9 81 72



Ob im Weltladen, bei TheoBuch, in der Goldschmiede am Dom, im Schuhhaus Ulmer oder in der Boutique Von Bora: Bummel durch Rottenburgs Fachgeschäfte ist ein Erlebnis, das Freude macht (von links nach rechts). Fotos: Natalie Eckelt



Gemütlichkeit kehrt ein beim Bummeln



Es ist ein heimeliges Bild, wenn man durch Rottenburg schlendert. Zahlreiche schön dekorierte Schaufenster locken nach innen. *Von Natalie Eckelt*

Schicke und gesunde Schuhe im Schuhhaus Ulmer

Petra Ulmer weiß, dass Schuhe nicht nur schick sein sollen. „Sie müssen auch bequem und gut verarbeitet sein.“ Qualität steht deshalb im Schuhhaus Ulmer immer oben. Das schließt trendige Styles aber keineswegs aus. Denn Petra Ulmer kennt die angesagten Schuhtrends für den Herbst. „Wir verkaufen zurzeit viele halbhohle Stiefel in den Farben Beige, Braun, Grau, aber natürlich auch immer im klassischen Schwarz.“ Gefragt sind dabei auch modische Akzente, wie etwas Glanz und Fell. Auch

in der kalten Jahreszeit freuen sich Kunden auf eine große Auswahl an Sneakern. Die gibt es im Schuhhaus Ulmer auch mit Abrollsohlen zum leichteren Abrollen und mit Reißverschluss, für alle, die nicht viel Zeit mit Schnüren verbringen möchten. „Da geht das An- und Ausziehen natürlich viel schneller“, weiß die Fachfrau. Petra und Klaus Ulmer haben den Familienbetrieb in dritter Generation vor 34 Jahren von den Schwiegereltern übernommen. Ans Schuhhaus ist auch eine orthopädische Werkstatt angegliedert, wo Kunden Maßeinlagen anfertigen

lassen können. Die meisten Schuhe sind daher auch für Einlagen geeignet. Für die gemütliche Jahreszeit gibt es auch eine tolle Auswahl an warmen Hausschuhen zum Wohlfühlen. „Je mehr Zeit man Zuhause verbringt, umso wichtiger ist auch hier die Qualität und das Fußbett“, so Petra Ulmer.

TheoBuch: Bücher und Glühwein für gemütliche Abende

Franziska Gruler weiß, was es in der kalten Jahreszeit braucht, um es sich Zuhause schön zu machen: „Eine gut geschriebene, interessante

Geschichte“, so die Buchhandelsleiterin. Und die findet man bei TheoBuch. „Wir sind immer auf der Suche nach guter literarischer Unterhaltung und da gibt es gerade einige ganz tolle Neuerscheinungen.“

Kinder finden ganz zauberhafte Wintermärchen-Bilderbücher. In der Winterzeit sind bei TheoBuch auch Weihnachtsbäckereibücher, Kochbücher und natürlich Adventskalender aller Art gefragt. Passend dazu gibt es auch einen feinen Winter-Glühwein zu kaufen. „Für gemütliche Abende mit einem guten Roman.“ Dass der auch



in Zeiten der digitalen Medien in Papierform erhalten bleibt, davon ist Franziska Gruler überzeugt. „Ich bin zuversichtlich, dass das Buch nicht verloren geht“, sagt sie. „Es ist einfach eine Bereicherung, eine Geschichte zu entdecken und dabei auch ein haptisches Erlebnis zu haben. Das ist wichtig für unsere Sprache und unsere Fantasie.“ Nachbarshund Zicko ist das egal. Er freut sich, dass er bei jedem Besuch im Buchladen ein Leckerli bekommt.

Schick in den Herbst mit Von Bora

Seit neun Jahren macht Manuela Aepfelbach ihre Kundinnen in ihrem Multi-Brand-Store „Von Bora“ mit einer tollen Auswahl an Kleidung und Accessoires glücklich. „Gerade sind weite Hosen total gefragt“, erzählt die Inhaberin. „Und jetzt in der kälteren Jahreszeit natürlich unsere schönen Strickjacken, flauschige Garne, Kunstleder- und auch Fake-Fur-Jacken, die man toll kombinieren

kann mit Boots aller Art.“ Sehr gefragt seien auch Jeans-Hosen mit passenden Jacken. „Sodass man sie als Jeans-Anzug anziehen kann.“ Die Jeans reichen von ganz ausgewaschen bis tiefdunkel. Ungebrochen ist auch der Sneaker-Trend. „Mit Sneakern oder auch Loafers fühlen wir uns einfach wohl.“

Bei Manuela Aepfelbach kaufen Kundinnen aller Altersklassen ein. Und das freut die Inhaberin. „Es macht unheimlich Spaß, dass ganz junge Frauen zu mir kommen, Mamas mit Kindern, die Geschäftsfrau und aber auch die ältere Dame.“ Sie alle freuen sich an Manuela Aepfelbachs Gespür für Farben, Qualität und Stil.

Duftende und faire Geschenkideen im Weltladen

Im Weltladen duftet es herrlich nach Tee, Kräutern und Räucherstäbchen. Aber es liegt auch jede Menge Fairness in der Luft, denn alle Produkte, die man hier kaufen kann, wurden fair gehandelt.

Das bedeutet, dass auch hinter jedem Produkt, egal ob Schokolade, Kaffee oder den leckeren getrockneten Mangos, Geschichten stecken. „Da steht zum Beispiel ein Projekt dahinter, bei dem Kinder auf den Philippinen von der Straße geholt werden“, erzählt Silvia Weissinger, die Geschäftsführerin.

Im Weltladen gibt es jede Menge zauberhafte Geschenkideen, angefangen bei Kerzen über Fußmatten, Schals und Handschuhen bis hin zu Filzhüllen für Wärmflaschen mit hübschen Motiven, wie dem Igel oder einer Schaffamilie.

Viele Kunden sind Stammkunden. „Sie entscheiden sich ganz bewusst für den Fairen Handel, bei dem die Produzierenden nicht ausgebeutet werden. Sie möchten einen gerechten Preis für faire Löhne zahlen.“ So tut man sich mit einem Einkauf nicht nur selbst was Gutes, sondern hilft auch Menschen auf der anderen Seite der Welt.

Eheringe mit Fingerabdruck: Goldschmiede am Dom

Herbst ist in der Goldschmiede am Dom Trauringzeit. „In dieser Zeit finden alle Trauringmessen statt“, sagt Karlheinz Voth, der weiß, was Brautpaarherzen höherschlagen lässt.

„Zurzeit werden sehr gerne Tantal-Ringe gekauft.“ Das ist ein schweres Metall und dunkler als Platin. Gerade die dunkle Farbe komme vor allem bei den Bräutigamen sehr gut an. „Es ist mal was Neues, Besonderes“, sagt Petra Voth, die betont, dass man heute nicht mehr zwei identische Ringe tragen muss. „Oft wählen Braut und Bräutigam ein jeweils anderes Material, das gut zu ihrem Houtton passt.“

Wer möchte, kann seinen Ring mit der eigenen Handschrift oder dem Fingerabdruck gravieren lassen.

Neben Eheringen gibt es bei der Goldschmiede am Dom auch handgefertigte Uhren aus alten Weinfässern und besonders schönen Perlen- und Edelsteinschmuck. »

Prinz Carl
Kaffeehaus & Teestube

Das Kaffeehaus Prinz - Carl
ist für GRUPPEN- und Gesellschaftsfeiern von Montag bis Samstag geöffnet.
Jeden 2. Mittwoch im Monat öffnen wir das Café ab 14.00 Uhr.
Freuen sie sich auf unsere hausgemachten Kuchen und Torten.
Wir freuen uns auf ihre Reservierung.
Ihre H. Vetter mit Team
72108 Rottenburg, Poststraße 11
Tel. (0 74 72) 7 09 16 22
www.kaffeehaus-prinzcarl.de



Neu im Sortiment
Waidzeit Uhren



Aus Wein-, Gin- und Rumfässern...



...werden Gehäuse und Uhrenbänder angefertigt

Jede Uhr ist ein Unikat.

Die Uhr ist in einer Holzbox verpackt und individuell beschriftbar

Bis Weihnachten
10 %-Aktion
auf Waidzeit Uhren

Goldschmiede am Dom
Goldschmiedemeister Karlheinz Voth
Traumstudio
Königsstraße 11 • 72108 Rottenburg
☎ (07472) 931 44 98



Auch Lederwaren Reudanik und die drei Modegeschäfte Weippert sind fester Bestandteil bei jedem Rottenburger Stadtbummel.
Fotos: Natalie Eckelt



» **Lederwaren Reudanik:**
Taschen in allen Farben und Formen

Wer gut ausgerüstet in den Winter starten möchte, kann sich im Lederfachgeschäft Reudanik nach Herzenslust mit Handschuhen, Schals, Mützen, Ohrwärmern, Schirmen und natürlich Taschen aller Art eindecken.

Letztere sind gerade in den Farben Braun, Schwarz, Olive und Bordeaux gefragt. „Aber auch Caro-Muster und Leo-Print sind im Trend“, erzählt Sybille Kienzen. Wenn sie selbst in der Stadt unterwegs ist, trägt sie am liebsten „Cross-Bags“, bei denen der Tragegurt schräg über den Körper verläuft. „Dann hat man die Hände frei.“

Aber auch mit Shoppern, Bauchtaschen oder City-Rucksäcken ist man wunder-

bar ausgerüstet. „Es ist immer schön, wenn Tasche und Outfit zusammenpassen, sodass es ein harmonisches Ganzes gibt. Wenn man unifarbene angezogen ist, passt aber auch eine Tasche in knalligen Farben als Hingucker.“ Für die kalte Jahreszeit gibt es bei ihr auch Duftkerzen und Raumsprays, die für ein duftendes und gemütliches Zuhause sorgen.

Mode für die Festtage in den Modehäusern Weippert

„Im Herbst kaufen viele Kunden unabhängig von aktuellen Trends auch praktische Kleidungsstücke, die sie durch die kältere Jahreszeit begleiten“, sagt Ingrid Meergans, die gemeinsam mit ihrem Mann Ulrich die Modehäuser Weippert in der Königsstraße leitet.

„Gefragt sind warme Jacken, Strickpullover, Mäntel und Schals. Hier wird gerne auf kuschelige Materialien wie Wolle geachtet.“

Gleichzeitig beginne schon die Suche nach dem perfekten Look für die Festtage und die Adventszeit: „Gekauft werden elegante Röcke und Kleider, Anzüge, Blusen und Accessoires mit Glitzer und Pailletten, die unsere Kundin an einer Feier, Weihnachten und Silvester zum Funkeln bringen.“

Die Modehäuser Weippert haben in Rottenburg eine lange Tradition. Immerhin ist das Unternehmen schon über 120 Jahre alt. In den drei Geschäften finden Kunden bei einer tollen Auswahl an verschiedenen angesagten Trendmarken genau das Richtige für jeden Anlass.

Himmel auf Erden

Der gigantische, leuchtende Stern am Eugen-Bolz-Platz lässt staunen.

Wenn die Tage kürzer werden und die ersten Lichter in der Stadt erstrahlen, ist klar: Die Adventszeit steht vor der Tür. Und mit ihr kehrt auch ein ganz besonderer Blickfang zurück – der große Gigant Stern, der pünktlich zum ersten Advent wieder den Kreisverkehr am Eugen-Bolz-Platz in festliches Licht tauchen wird.

Spannender Aufbau

Schon der Aufbau ist jedes Jahr ein kleines Ereignis. Ein motiviertes Team der Technischen Betriebe Rottenburg (TBR) und des Kaufhaus Innenstadt Rottenburg (KIR) sorgt dafür, dass der imposante Stern sicher an seinen Platz gelangt. Dank der Unterstützung des Ordnungsamts und der Polizei, die für kurze Zeit den Verkehr am Kreisverkehr anhalten, kann

der Aufbau reibungslos verlaufen. Ein Autokran der Firma Neu hebt den leuchtenden Giganten schließlich mit beeindruckender Präzision auf den Kreisverkehr.

Der Stern verzaubert

Dann ist sie da, diese besondere Stimmung, die nur die Adventszeit in Rottenburg verströmt: Wenn der Stern in den Abendstunden am Eugen-Bolz-Platz erstrahlt, zaubert er nicht nur festlichen Glanz in die Straßen, sondern auch ein Lächeln in die Gesichter der Passantinnen und Passanten.

Bis zum Dreikönigstag wird der Gigant Stern dort stehen und die Stadt mit seinem warmen Licht durch die Winterzeit begleiten – als leuchtendes Symbol für Gemeinschaft, Hoffnung und die Freude auf Weihnachten.

Rottenburger Highlights 2026

Termine, Termine, Termine

Samstag, 25., und Sonntag, 26. April:
Variété Gala in der Festhalle

Samstag, 18. April: Kulturnacht

Sonntag, 3. Mai: Gauklerfest

Freitag, 12. Juni: Grill & Chill

Mittwoch, 17., bis Sonntag, 21. Juni:
Sommertheater in der Festhalle

Freitag, 26., bis Sonntag, 28. Juni: Neckarfest

Donnerstag, 23., bis Sonntag, 26. Juli: Kultur im Zwinger

Freitag, 11., bis Sonntag, 13. September:
Sommer-Nach(t)-Traum mit italienischem Markt

Mittwoch, 16., bis Sonntag, 20. September:
Hamburger Fischmarkt

Sonntag, 4. Oktober: Goldener Oktober

Freitag, 6., bis Sonntag, 8. November:
Glamour Shopping und Street Food Markt

Freitag, 4., bis Sonntag, 6. Dezember:
Nikolausmarkt

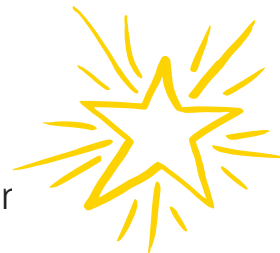


Der Gigant Stern am Eugen Bolz Platz ist in jedem Jahr wieder ein schöner Hingucker.

Foto: WTG

Von drauß vom **Walde** ...

... kommen die Christbäume, die von Gruppen und Einzelpersonen so kreativ geschmückt werden.



Auch in diesem Jahr verwandeln sich die Rottenburger Straßen dank zahlreicher kreativer Hände in ein festliches Winterwunderland: Die Tannenbäume, liebevoll geschmückt von kleinen und großen Künstlerinnen und Künstlern, sorgen für vorweihnachtliche Stimmung und strahlende Gesichter.

Das Kaufhaus Innenstadt Rottenburg (KIR) hat erneut zur beliebten Aktion „Mein Weihnachtsbaum für Rottenburg“ aufgerufen – und die Resonanz war, wie immer, groß. Zahlreiche Schulklassen, Kindergartengruppen, Vereine und Einzelpersonen haben sich gemeldet, um einen Baum zu schmücken.

Pünktlich zum ersten Advent werden die Bäume in der gesamten Innenstadt festlich

geschmückt. Die Tannen stammen aus dem Rammert bei Ofterdingen – Regionalität und kurze Transportwege sind dem KIR dabei besonders wichtig. Wie schon im vergangenen Jahr übernimmt der Förderverein Bad Niedernau das Aufstellen der Bäume. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt eine große Rolle: Beim Schmücken achten die Bastlerinnen und Bastler auf umweltfreundliche Materialien und kreative Wiederverwendung. So entstehen aus einfachen Dingen kleine Kunstwerke, die nicht nur schön aussehen, sondern auch ein Zeichen für bewussten Gestalten setzen.

Ein Spaziergang durch die Rottenburger Innenstadt lohnt sich besonders in der Adventszeit. Zwischen Lichtern, Tan-



Christbäume schmücken ist in Rottenburg Ehrensache.

Foto: WTG

nenduft und glitzerndem Schmuck gibt es viel zu entdecken – und jeder Baum erzählt seine eigene kleine Weihnachtsgeschichte. Las-

sen Sie sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern und genießen Sie den Weihnachtszauber mitten in Rottenburg!

Individueller geht es kaum

Rottenburger Geschenkscheck: die perfekte Geschenkidee für jeden Anlass

Geschenke zu finden, die wirklich Freude bereiten, ist oft gar nicht so einfach. Der Rottenburger Geschenkscheck bietet hierfür die ideale Lösung: vielseitig, unkompliziert und lokal.

Mit über 37 teilnehmenden Partnerunternehmen in Rottenburg steht eine große Auswahl an Möglichkeiten zur Verfügung – vom Einzelhandel über gemütliche Restaurants und stilvolle Hotels bis hin zu verschiedenen Dienstleistern. So ist garantiert für jeden Geschmack das Richtige dabei.

Der Rottenburger Geschenkscheck ist nicht nur ein Zeichen der Wertschätzung für die Beschenkten, er unterstützt gleichzeitig den lokalen Handel und stärkt die Gemeinschaft vor Ort. Erhältlich ist der Scheck an elf



Ausgabestellen, darunter die WTG Tourist Information am Marktplatz und der WTG-Infopunkt im Bahnhof. Dort

kann er auch jederzeit wieder aufgeladen werden.

Noch bequemer geht es online: Über den WTG-Web-

shop kann der Geschenkscheck ganz einfach von zu Hause aus bestellt und direkt ausgedruckt werden. Die Beschenkten haben zudem die Möglichkeit, ihr Guthaben jederzeit online abzurufen – so behalten sie stets den Überblick über ihr persönliches Einkaufsvergnügen.

Auch für Unternehmen lohnt sich der Rottenburger Geschenkscheck: Als steuerfreier Sachbezug für Mitarbeitende ist er eine attraktive Möglichkeit, Wertschätzung zu zeigen und gleichzeitig die lokale Wirtschaft zu stärken.

Weitere Informationen unter:

www.geschenkscheck.wtg-rottenburg.de oder direkt bei der WTG am Marktplatz und im WTG-Infopunkt im Bahnhof.



Der Nikolausmarkt in Rottenburg bietet in historischem Ambiente echtes Advents-Feeling für die ganze Familie. Die Nikolausmarkttasse gibt es im Vorverkauf – sie dient als Busticket. Fotos: WTG

Stimmungsvoll **feiern**



Nikolausmarkt Rottenburg: zauberhafte Vorweihnachtszeit in der Altstadt.

Wenn der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Tannenzweigen durch die Gassen zieht, verwandelt sich Rottenburg am Neckar wieder in eine funkelnde Weihnachtsstadt. Von Freitag, 5., bis Sonntag, 7. Dezember, lädt der traditionelle Nikolausmarkt in die festlich geschmückte Altstadt ein – ein stimmungsvolles Highlight für Groß und Klein am zweiten Adventswochenende.

Zwischen Marktplatz, Königstraße, Metzelpatz und Bahnhofstraße warten liebevoll dekorierte Holzhütten, funkelnde Lichter und weihnachtliche Musik. Hier trifft traditionelles Handwerk auf kulinarische Genüsse – und die bekannte Rottenburger Herzlichkeit sorgt dafür, dass sich jeder willkommen fühlt.

Handwerk und Genuss

Ob kunstvolle Handarbeiten, kreative Geschenkideen oder feine Leckereien – der Nikolausmarkt begeistert mit einer bunten Mischung aus regionalen Ausstellern, Vereinen, Schulen und Kunsthandwer-

kern. Bei einem Glas Glühwein oder einer Tasse heißen Kinderpunsch lässt es sich herrlich durch die Gassen schlendern. Musikgruppen und Chöre aus Rottenburg und der Region sorgen mit stimmungsvollen Klängen für das passende Ambiente und verwandeln die Innenstadt in eine kleine Bühne voller Weihnachtszauber.

Besuch vom Nikolaus

Auch für die jüngsten Besucher ist bestens gesorgt. Vor der Zehntscheuer lädt die lebende Krippe mit echten Tieren zum Staunen und Träumen ein – ein Ort, an dem der Zauber von Weihnachten spürbar wird. Sankt Nikolaus und Knecht Ruprecht kommen täglich zwischen 16 und 18 Uhr vorbei und bringt Kinderaugen zum Leuchten.

In der Kinderwerkstatt im Rathausfoyer können kleine Besucherinnen und Besucher kreativ werden: am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 12 bis 16 Uhr. Hier wird gemalt, gebastelt und es entstehen liebevoll gestaltete Geschenke für die Fa-

milie. Die Pfadfinder Rottenburg sind ebenfalls wieder dabei – mit ihrer beliebten Fotoaktion und dem traditionellen Kerzenziehen.

Kinderflohmarkt

Am Samstag und Sonntag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, findet in der Marktstraße ein Kinderflohmarkt unter dem Motto „Weihnachtsgeschenke für alle – von Kindern für Kinder“ statt. Teilnehmen können Kinder von 6 bis 14 Jahren aus Rottenburg und den Ortsteilen – ohne Anmeldung, der Platz ist frei wählbar. Hier dürfen junge Verkäuferinnen und Verkäufer Spielsachen, Bücher, Bastelarbeiten oder kleine Schätze anbieten – ganz im Zeichen des Teilens, Tauschens und Schenkens.

Tasse als Busticket

Ein kleiner Becher mit großer Wirkung: Die Nikolausmarkttasse 2025 ist nicht nur ein hübsches Andenken, sondern gleichzeitig ein kostenloses Busticket im gesamten naldoverkehrsverbund (Bus). So wird die Anreise zum Weihnachtsmarkt bequem, stress-

frei und umweltfreundlich. So funktioniert's: Für vier Euro bekommt man die Tasse im Vorverkauf bei der WTG am Marktplatz oder am WTG-Infopunkt am Bahnhof. Wer schon eine Nikolausmarkt-Tasse aus den Vorjahren besitzt, darf sie selbstverständlich wiederverwenden. Auch eigene Tassen sind willkommen. Als Fahrschein dient allerdings ausschließlich die aktuelle Nikolausmarkttasse.

Ein Erlebnis für alle Sinne

Der Nikolausmarkt in Rottenburg ist mehr als ein Markt – er ist ein Erlebnis für alle Sinne. Ob gemütlicher Bummel, Familienausflug oder Treffen mit Freunden – hier beginnt die Adventszeit und zeigt ihre schönste Seite.

Veranstaltungszeiten

Freitag, 5. Dezember: 14 bis 22 Uhr, Eröffnung um 16 Uhr auf der Marktplatzbühne; Samstag, 6. Dezember: 11 bis 22 Uhr; Sonntag, 7. Dezember: 11 bis 19 Uhr. Ort: Marktplatz, Königstraße, Metzelpatz, Bahnhofstraße, Rottenburg am Neckar

Rottenburger Winterfreuden

Bummeln, Kultur genießen, Glühwein trinken – wir haben uns nach Winterliebblingsbeschäftigungen umgehört,



„Für uns ist immer der Rottenburger Weihnachtsmarkt der Höhepunkt. Da trifft man endlich wieder Gott und die Welt beim Glühwein und ganz besonderen Spezialitäten.“

Horst Escher, Rottenburg



„Am meisten freue ich mich auf den Weihnachtsmarkt. Die Stimmung dort erinnert mich immer an meine Kindheit und Jugend.“

Karl Ofner, Dettingen


„Wir kaufen im November schon neue Winterkleidung ein für den Urlaub. Die Kinder wachsen aus allem blitzschnell heraus, und wir Großen gönnen uns auch was Schönes.“

Gesine Mutschler, Rottenburg



„Über die Feiertage kommt bei uns immer die ganze Familie zusammen. Die meisten wohnen inzwischen außerhalb, dann machen wir gemeinsam einen Stadtbummel – und es gibt Glühwein.“

Maria Zürn, Rottenburg



„Nach den Feiertagen ist die einzige Zeit, wo ich mal zur Ruhe komme. Ich decke mich mit Büchern ein, wir kochen zu Hause gemeinsam und gucken Serien.“

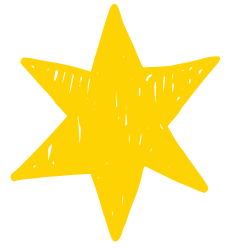
Linda Weiß, Ergenzingen

„Wir machen da ganz viel auf Kultur, weil man das ganze Jahr dafür keine Zeit hat. Wir gehen ins Theater, zu Weihnachtskonzerten und ins Kino – und zwar die ganze Familie.“

Esther Gaudisch, Wurmlingen



Bewahrerin der **Kunstschatze**



Seit zwölf Jahren ist Kunsthistorikerin Melanie Prange Leiterin des Rottenburger Diözesanmuseums. *Von Werner Bauknecht*

Täglich ist Melanie Prange (48), gebürtige Gerlingerin, umgeben von ausgewählten, ganz wunderbaren und beeindruckenden Kunstgegenständen. Klar, dass sie das als studierte und promovierte Kunsthistorikerin genießt. Das Mitgestalten der Ausstellung im Diözesanmuseum ist eine ihrer Aufgaben. Seit 2013 hat Diözesankonservatorin die Leitung des Museums. Der Erfolg und die Attraktivität des Museums sind folglich auch ihr Verdienst, für alle Besucherinnen und Besucher erlebbar in der Neuordnung und Neugestaltung des Museums nach einjähriger Sanierung. Unter ihrer Leitung entstanden Ausstellungsräumlichkeiten nach einem gänzlich anderen Konzept als bisher.

Melanie Prange studierte neben Kunstgeschichte auch Englisch und Amerikanistik, sie besuchte die Universitäten in Stuttgart und in Leeds, England. „Für manchen mag das eine merkwürdige Kombination sein“, meint sie, „aber ich hatte schon immer ein Faible für England, Irland oder Schottland.“ An der Uni in Stuttgart promovierte sie schließlich zum Thema „Der Konstanzer Domschatz im Mittelalter.“

Ja, das sei schon herausfordernd gewesen, denn zu dem eingeschmolzenen Domschatz habe fast ausschließlich Archivalien gegeben. Nach der Promotion sei ihr eines klar gewesen – dass sie auf keinen Fall nur im universitären Bereich arbeiten wollte. „Ich habe schnell gemerkt, dass ich im Museumsbereich arbeiten will, dort findet die Kunstvermittlung statt.“

Im Gegensatz zur Theorie auf der Universität könne man im Museum selbst gestalten, „man tritt da in Kontakt zu den Objekten“, wie sie betont.

Zunächst arbeitete sie im Landesmuseum Württemberg, später auch im Landesarchiv Baden-Württemberg. Dann erfuhr sie, dass Bischof Gebhard Fürst in Rottenburg Unterstützung sucht für das dortige Diözesanmuseum. Melanie Prange bewarb sich und wurde dort 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin. Damals war Wolfgang Urban noch Konservator, „mit ihm gemeinsam erstellte ich noch einen Bestandskatalog und eine eigene Ausstellung.“ Dann wurde sie seine Nachfolgerin. „Ich muss sagen, das Haus ist mir schon in der kurzen Zeit ans Herz gewachsen.“

Sie sorgte dafür, dass das Haus eine Entwicklung, eine Wandlung, durchmachte. „Das war nur möglich, weil ich hier mit einem so tollen Team zusammen arbeite.“ Unter ihrer Leitung jedenfalls blieb das Museum nicht nur Ausstellungsort, sondern wurde auch zum Veranstaltung- und Begegnungsraum. „Wir haben das Angebot flexibler gestaltet“, sagt Melanie Prange.

Zuvor aber musste sie, die inzwischen einen achtjährigen Sohn hat und in Pliezhausen mit der Familie wohnt, eine Mammutaufgabe stemmen. Denn seit August 2024 wurde das Museum saniert und umgebaut – und die Kunstwerke wurden in einer neu arrangierten Präsentation gezeigt. „Ich wollte den Zugang zu den Objekten, zu den großflächigen Tafelbil-



Museumsleiterin Seit 2013 ist Melanie Prange Leiterin des Diözesanmuseums in Rottenburg. *Foto: Carolin Albers*

dern, zu den Figuren, eigentlich zu allen Exponaten voraussetzungslos und einfacher gestalten.“

Dazu wurden nicht nur die Räume anders eingerichtet, sondern auch die Exponate nach einem völlig neuen Konzept ausgestellt. Man kann sagen, die Fülle, die schiere Zahl der Kunstwerke in den Räumen, wurde reduziert, dadurch wirken die Kunstwerke ausdrucksstärker. Und sie wurden thematisch angeordnet. Im November war die offizielle Eröffnung, auch Winfried Kretschmann war zur Feier erschienen.

Der Stress ist langsam von der Museumsleiterin abgefallen. „Aber so richtig locker bin ich immer noch nicht“, sagt sie lachend, „das kommt noch.“ Vielleicht mal wieder durch eine Reise nach England? „Früher haben wir das häufig gemacht“, erzählt sie, „aber seit unser Sohn Richard da ist, machen wir familienfreundlichen Urlaub, in dem vor allem er Spaß hat.“

Auch in ihrer morgendlichen Anfahrt von Pliezhausen nach Rottenburg sieht sie das Positive: „Da kann ich vor Arbeitsbeginn noch entspannen, ein wenig runterkommen und mich auf den Tag konzentrieren.“ Immerhin hat sie auch noch eine Honorarprofessur am historischen Institut der Universität Stuttgart und sie publiziert regelmäßig.

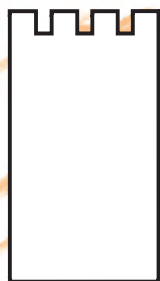
Dabei kommt noch einiges auf sie zu, ehe das Jahr zu Ende ist: Es wird zahlreiche Führungen im Diözesanmuseum geben, dazu einen interreligiösen Tag, ein Schulprojekt und diverse Adventsprojekte.

Wird ihr das nicht zu viel? „Ich freue mich eher darauf, da können wir unser neues Museum wunderbar vorstellen.“ Und was ist ihr liebster Raum im Gebäude? Da muss sie lange nachdenken. Dann meint sie, das Erdgeschoss sei besonders gelungen. Aber auch die Schatzkammer liege ihr am Herzen. „Ach, eigentlich gefällt mir alles, ich bin einfach gerne hier.“

In **Hemmendorf** im **Schloss** lebte früher
der Johanniterorden. Heute geht es dort sehr lebendig zu,
weil die **Grundschule** eingezogen ist.



Max Männchen

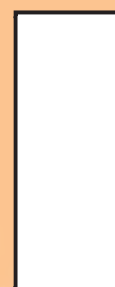
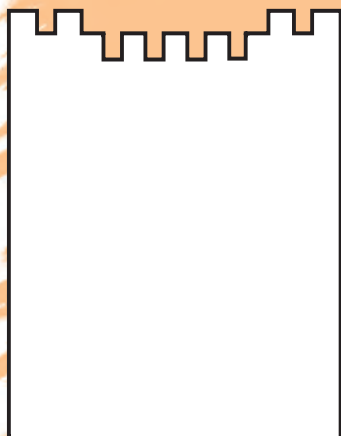


Winterzeit ist **Bastel-Zeit**:

Pause für das **Fantasie-Schloss** alle Teile ab.

Nimm dazu buntes Papier
oder weißes Papier und male die Teile bunt an.

Schneide die Teile aus
und klebe sie nach der Vorlage auf ein extra Blatt.



Mach Dir ein **Bild!**



Zur Neukonzeption des Diözesanmuseums Rottenburg

Das **Diözesanmuseum** versteht sich als Ort der Begegnung und des lebendigen Austauschs auf Augenhöhe. Willkommenskultur und Aufenthaltsqualität spielen eine große Rolle. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Barrierefreiheit gelegt.

Den Objekten so ganz nah zu kommen, sie „in die Hand zu nehmen“ und intensiv betrachten zu können, ist ein Mehrwert für alle.

Schwellen abzubauen, war auch die Maßgabe für die neue Aufstellung der Sammlung und die erläuternde Didaktik. Die Neukonzeption unter dem Motto „Mach Dir ein Bild!“ geht auf die Entstehungszusammenhänge der alten Bilder ein, bietet Besuchenden zugleich aber Anschlussmomente an ihr Leben und ihre Erfahrungshorizonte. Es wird aufgezeigt, dass die Kunstwerke indirekt Vorstellungen und Fragen behandeln, die immer noch aktuell sind. Woher kommen wir? Was prägt uns? Wie wollen wir gesehen werden? Wie weit sind wir bereit zu gehen? Was gibt uns Halt? Den Bezug zum Jetzt stärken auch zeitgenössische Arbeiten, die punktuell in den Rundgang integriert sind.

Erläutert werden Rundgang und Objekte durch eine Ausstellungsbroschüre in Deutsch, Englisch sowie in Einfacher Sprache. Für Familien gibt es ein reich illustriertes „Abenteuer-Mit-Mach-Heft“, das zusammen mit einem „Museumskoffer“ die Exponate spielerisch erschließen lässt. Ein Audio-Guide in Deutsch und Englisch ermöglicht eine „Lauschtour“ durch das Museum.

Im „Schaudepot“ sind zahlreiche Exponate ausgestellt, die nicht Teil der Dauerausstellung geworden sind: Barocke Historiengemälde hängen neben digital erschaffener Druckgrafik, silberne Altar-

leuchter neben aufklappbaren Kommunionbildchen, Rosenkränze und orthodoxe Gebetsschnüre neben zeitgenössischer Skulptur. Das Schaudepot zeigt nicht nur, wie abwechslungsreich Museumsarbeit ist, sondern auch, dass der Kreativität bei der künstlerischen Umsetzung von Lebens- und Glaubensvorstellungen keine Grenzen gesetzt sind.



Das neu gestaltete Diözesanmuseum. Foto: Carolin Albers

» **Hoch hinaus – mit Ihrem Verein und den Stadtwerken Rottenburg.** «



Unterstützen Sie die Vereinskultur der Region:
Gleich Neukunde bei den SWR werden und
50 Euro für den Lieblingsverein sichern.
www.sw-rottenburg.de/vereinsaktion

spürbar

SWR

Stadtwerke
Rottenburg
am Neckar

rostrom rogas rowärme rowasser robad robus roparken



Erlebnis mit Zinnfiguren

Das Sumelocenna zeigt bis 12. April 2026 die Ausstellung „Kleine Figuren – große Geschichte“

Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine Reise durch verschiedene Epochen der Geschichte, die anschaulich in Schaubildern, sogenannten Dioramen dargestellt wird. Dioramen sind mehr als nur Modelle, es sind kunstvolle, detailreiche Inszenierungen, die Geschichte mit Figuren und Landschaften in dreidimensionaler Form zum Leben erwecken. Diese faszinierenden Werke verbinden handwerkliches Geschick, künstlerische Kreativität und oft eine tiefere Erzählung, die die Betrachtenden in eine andere Welt entführt. Die Ausstellung entstand in Kooperation mit der KLIO Baden-Württemberg, einer Vereinigung von Sammlern kulturhistorischer Zinnfiguren.

In den Dioramen begegnet man – natürlich – den Römern, aber auch Neandertalern, Mechthild von der Pfalz, Graf Eberhard im Bart, Friedrich dem Großen, Götz von Berlichingen, Napoleon sowie Menschen aus Adel, Bürgertum und dem „gemeinen Stand“. Gezeigt werden Hand-

werk, Reisen, Klosterleben, Minnewesen und vieles mehr.

Jahreszeitliche Exponate, öffentliche Führungen und ein Mitmach-Programm für Kinder und Jugendliche zu Weihnachten und Ostern ergänzen die Ausstellung.

Die KLIO-Landesgruppe Baden-Württemberg bietet Workshops im Sumelocenna-Museum für Kinder ab acht Jahren zum Bemalen von Zinnfiguren an. Dabei wird auch das Gießen vorgeführt. Am Sonntag, 7. Dezember, findet ein Workshop am Vormittag statt von 11 bis 12.30 Uhr sowie ein weiterer von 14 bis 15.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro, Anmeldung unter: museen@rottenburg.de.

Nähere Informationen gibt es unter www.sumelocenna-museum.de. Öffnungszeiten: Mi. bis Fr. 10. bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr. Sa., So. und Feiertage 10.30 bis 16.30 Uhr. Eintritt: 3 Euro, 2,50 Euro ermäßigt (für Schülerinnen, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Gruppen ab zehn Personen).



Wach bleiben!

Die Rottenburger Kulturnacht gibt es auch im kommenden Jahr wieder.

Am Samstag, 18. April 2026, heißt es in der Rottenburger Innenstadt wieder „Wach bleiben!“. Von 18 Uhr bis nach Mitternacht findet bereits die elfte Kulturnacht statt, mit Lesungen, Konzerten, Ausstellungen, Kino, Theater und vielen weiteren Programmpunkten. Das Besondere daran: Die Kultur

findet nicht nur an bekannten Orten statt, sondern auch an überraschenden Plätzen, die sich für eine Nacht in außergewöhnliche Schauplätze verwandeln. Es ist eine ideale Gelegenheit, Kultur in all ihren Facetten zu erleben und dabei die einzigartige Atmosphäre in der ganzen Stadt zu genießen.

Insta-Kalender

Am 1. Dezember ist es endlich wieder so weit: Die WTG öffnet das erste Türchen ihres Instagram-Adventskalenders (@visitrottenburg)!

In diesem Jahr warten wieder 24 spannende Preise, die die Vorweihnachtszeit versüßen. Jeden Tag wird ein neuer Post veröffentlicht, und ihr habt die Möglichkeit, ein weiteres Adventstürchen zu gewinnen.

Folgt dem Instagram-Kanal der WTG (@visitrottenburg), kommentiert einfach mit eurem liebsten Weihnachtsemoji unter dem je-

weiligen Post, und schon seid ihr im Lostopf.

Die glücklichen Gewinner werden per Direktnachricht bis zum darauffolgenden Tag benachrichtigt. Und das Beste: Ihr könnt eure Preise bis 10. Februar 2026 in der WTG am Marktplatz abholen!

Freut euch auf eine Vielzahl toller Überraschungen, darunter festliche Weihnachtstassen, Weihnachtskugeln, Verzehrgutscheine, Souvenirs aus der WTG und viele weitere wunderbare Preise, die die Adventszeit noch magischer machen.



Spannendes Eintauchen in die Vergangenheit im Römischen Stadtmuseum Sumelacenna.
Foto: Sumelocenna

Intelligent unterstützt

Einen Schritt weiter gedacht: Digitalisierung mit Auren

Auren ist ein mittelständisches Beratungsunternehmen mit elf Standorten in ganz Deutschland – darunter auch Rottenburg. Als moderne Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensberatung denkt Auren Digitalisierung nicht nur mit, sondern konsequent weiter. Ziel ist es, Privatpersonen und Unternehmen spürbar zu entlasten und Abläufe so einfach wie möglich zu gestalten.

Digitale Belegverarbeitung, papierlose Buchhaltung und die elektronische Einkommensteuererklärung gehören längst zum Standard.

Auren geht darüber hinaus: Durch gezielte Prozessautomatisierung werden wiederkehrende Abläufe intelligent unterstützt. Systeme erkennen Muster, erfassen Daten logisch und sorgen für eine präzise, schnelle und



Auren verhilft Privatpersonen und Unternehmen dazu, Abläufe so einfach wie möglich zu gestalten. Foto: Auren

fehlerarme Bearbeitung – von der privaten Steuererklärung über die Finanzbuchhaltung bis zum Jahresabschluss.

Besonders stark ist Auren dort, wo digitale Lösungen und menschliche Expertise zusammenkommen. Unter ei-

nem Dach vereint das Unternehmen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung, Consulting und Corporate Finance. Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht ganzheitliche Ansätze, die weit über die rei-

ne Zahlenarbeit hinausgehen – mit Blick auf wirtschaftliche Stabilität, rechtliche Sicherheit und nachhaltige Entwicklung.

Auren steht damit für Fortschritt mit Verstand – persönlich, kompetent und technologisch einen Schritt voraus. Immer mit Fokus auf die Menschen hinter den Zahlen und ihre individuellen Herausforderungen.



Kontakt:

Auren Rottenburg
Wilhelm-Maybach-Straße 11
72108 Rottenburg a. N.
Tel: +49 7472 9845 0
Mail: rottenburg@auren.de

Hochwertig und **fair**



Produkte aus fairem Handel freuen Beschenkte, Umwelt und Produzenten. Eine besondere, tägliche vorweihnachtliche Freude: der faire Adventskalender.

Ob Honig, Nüsse, Gewürze, Trockenfrüchte, Kakao oder Schokolade, Adventskalender, Weihnachtskaffee, winterliche Tees, Gewürze für die Weihnachtbäckerei, Kerzen und viele andere Handwerk-artikel: Fair-schenken bringt doppelte Freude.

Hochwertige Geschenke aus fairem Handel sind schöne Überraschungen für die Liebsten – gleichzeitig unterstützen sie faire Arbeitsbedingungen und Chancen für die Produzentinnen und Produzenten in Afrika, Asien und Lateinamerika. Handgemacht und mit viel Liebe, häufig von Frauengruppen hergestellt, dazu oft Bio. Produkte mit

dem Logo der Fairhandelsorganisation GEPA wurden zusätzlich explizit auch klimabewusst produziert. All diese Waren lassen sich mit gutem Gefühl genießen.

Fair Trade-Weihnachtsprodukte sind – wie alle Produkte mit den Siegeln des fairen Handels – zu finden im Weltladen, im Lebensmittel-, Bio- und Naturkosthandel.

Die Ausstellung „Fair denken & kreativ handeln – Konsum mit Köpfchen“ im Rottenburger Rathaus-Foyer zeigt noch bis 10. Dezember, wie die Advents- und Weihnachtszeit für alle fairer und für die Erde tragbarer werden kann. Mehr Informationen zum fai-



Der faire Adventskalender macht Freude. Foto: Weltpartner

ren Handel sind zu finden unter: www.forum-fairer-handel.de, beim Weltladen Rottenburg am Neckar unter

www.weltladen-rottenburg.de und bei der Fairtrade-Stadt Rottenburg am Neckar unter www.rottenburg.de/fairtrade.

Da war so richtig was los!

Rückblick auf den Goldenen Oktober in Rottenburg: Regionalmarkt, Musik und viel Spaß für die ganze Familie.

Am Sonntag, 5. Oktober, hatte sich die historische Altstadt Rottenburgs erneut in einen lebhaften Treffpunkt für Besucher aus nah und fern verwandelt. Der Goldene Oktober bot trotz des wechselhaften Wetters ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Regionalmarkt und verkaufsoffener Sonntag

Von 11 bis 18 Uhr konnte man auf dem Regionalmarkt rund um die Zehntscheuer lokale Produkte und Dienstleistungen entdecken. Zahlreiche Stände präsentierten sich in der Königstraße, auf dem Marktplatz, in der Bahnhofstraße und dem Metzelpfad und boten ein breites Spektrum an Waren – von handwerklichen Produkten über regionale Spezialitäten bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten. Parallel dazu luden die Rottenburger Einzelhändler die Besucher zum Bummeln und Shoppen ein.

Mehr als 30 Fachhändler in der Rottenburger Innenstadt und entlang der Fußgängerzone öffneten am verkaufsoffenen Sonntag von 12 bis 17 Uhr ihre Türen.

Musik, Unterhaltung und Kinderprogramm

Für musikalische Unterhaltung sorgten die Neckar-Music-Band (Hurgler e.V.) und der Musikverein Dettingen e.V. auf der Bühne vor dem Dom. Bei der Zehntscheuer unterhielt Frank Wekenmann die Gäste vor dem Bretelles Laden Café.

Für die kleinen Gäste gab es auf dem Marktplatz ein Kinderkarussell, während sie sich auf dem Metzelpfad kreativ austoben und bei Bastelaktionen des Waldkindergartens „Die Frischlinge“ mitmachen konnten. Vor der Zehntscheuer durften die Kinder ihre eigenen Seile knüpfen, und auf der Königstraße warteten großartige Seifenblasen-Spiele.



Der Goldene Oktober lockte trotz des gemischten Wetters wieder viele Menschen nach Rottenburg. Foto: WTG



Fisch satt und gute Unterhaltung gab es beim Hamburger Fischmarkt. Foto: Steffen Schlueter/WTG

Der Norden im Süden

Maritimes Flair und norddeutsche Köstlichkeiten gab es beim Hamburger Fischmarkt

Zum zweiten Mal lief der Hamburger Fischmarkt mit seiner traditionellen Hanse-Kogge in Rottenburg ein – ein Highlight, das Besucher aus nah und fern begeisterte. Vom 17. bis 21. September brachte der Hamburger Fischmarkt maritimes Flair in die Bischofsstadt.

Die Premiere des Hamburger Fischmarkts in Rottenburg war ein voller Erfolg gewesen, sodass 2025 die Fortsetzung folgte. Neben den beliebten kulinarischen Genüssen aus dem Norden – von frisch zubereitetem Labkaus bis zu leckeren Fischbrötchen – gab es in diesem Jahr noch mehr zu entdecken. Neu im Programm waren der berühmte Marktschreier „Käse Tommy“ und die Elbjungs.

Für Fischliebhaber war der Markt ein wahres Paradies. Frisch zubereitete Spezialitäten wie Flammkuchs, Scholle Finkenwerder Art und Back-

fisch stimmten die Gäste auf den Geschmack der Waterkant ein. Und wer Lust auf eine kulinarische Reise hatte, konnte sich frischen Fisch und Krabben zum Mitnehmen besorgen – ein Stück Nordsee für zu Hause.

Neben den Leckereien wurden auch typisch nordische Getränke wie Jever-Pils und Küstennebel serviert. Für die kleinen Gäste gab es zudem eine kostenlose Bastelaktion an der Hanse-Kogge, wo sie sich kreativ austoben konnten.

Kein Hamburger Fischmarkt ohne die passende musikalische Untermalung: Täglich sorgte Hannes Kröger, der singende Seemann, für echtes Waterkant-Feeling. Am Sonntag wurde die maritime Atmosphäre vom Shanty-Chor der Marinekameradschaft Rottenburg e.V. verstärkt, der das Publikum mit klassischen Seemannsliedern begeisterte.

Winter-Highlights am TaT

Theater am Torbogen Rund um Weihnachten sind die Erwachsenen im Fokus.

Auch in den Wintermonaten bleibt das Theater am Torbogen in Rottenburg ein Ort für große Gefühle, kluge Unterhaltung und liebevoll verspielte Bühnenkunst. Einige der geplanten Vorstellungen stechen besonders hervor und versprechen berührende, humorvolle und musikalisch überraschende Theaterabende.

Mit „Das Weihnachtswunder“ steht am Samstag, 6. Dezember, um 20 Uhr eine Inszenierung auf dem Spielplan, die – ganz entgegen der Erwartungen – nicht für Kinder, sondern für Erwachsene gedacht ist. Nach Charles Dickens' berühmter Erzählung „A Christmas Carol“ wird die Geschichte des geizigen Londoner Geldverleihers Ebenezer Scrooge neu erzählt. In einer Nacht, die sein Leben verändert, führen ihn drei Geister durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und zeigen, was im Leben wirklich zählt. Ein Klassiker, der im Figurentheater eine unerwartet intensive und tiefgehende Dimension erhält.

Für alle, die Shakespeare lieben – oder ihn noch nie so erlebt haben – kehrt das Erfolgsstück „Shakespeares Greatest Hits – Die Welt ist aus den Fugen“ zurück. Das Bürger:innen-Ensemble des TaT bringt am Freitag, 12., Samstag, 13. und Sonntag, 14. Dezember, jeweils um 20 Uhr die gefeierte Produktion aufgrund großer Nachfrage erneut auf die Bühne. In einem unterhaltsamen Mix aus Komödien und Tragödien begegnen sich Hamlet, Macbeth, Romeo und Julia, während Othello und Falstaff sich in einem Sommernachtstraum verirren. Ein mitreißendes Theatervergnügen voller Spielfreude, Wortwitz und augenzwinkernder Hommage an den großen Dichter. Zum Jahresausklang präsentiert



Nicht versäumen: Die berührenden Wintervorstellungen des Theaters am Torbogen für Erwachsene.

Foto: Theater am Torbogen

das Theater am Mittwoch, 31. Dezember, um 18 Uhr mit „Neues von den Goldstücken“ ein besonderes Silvester-Special. In der Fortsetzung der erfolgreichen Produktion „Goldstücke“ treten tierische Überraschungsgäste auf, die Songs von Liza Minnelli und Co. zum Besten geben – charmant, musikalisch und mit viel Humor. Begleitet von Anne-Kathrin Klatt und Michael Miensopest entfaltet sich ein Abend, der gleichermaßen herzerwärmend, verspielt und festlich ist.

Mit diesen Winterproduktionen beweist das Theater am Torbogen einmal mehr, dass Figurentheater weit über Kinderstücke hinausreicht – und mit Witz, Musik und Poesie auch das erwachsene Publikum mitten ins Herz trifft.



Metzgerei Wiech

Seit über 20 Jahren

Während der Zirkusprojektwoche der Grundschule Hohenberg vom **24. - 29.11.2025** unterstützen wir dieses Projekt in der **Metzgerei Wiech** mit **0,50€** pro verkaufter **Vespertüte** und in der **Gaststätte Falken** mit **1€** pro verkauftem **Falkenteller**

Angebote Mo. – Sa.
24.11.2025 – 29.11.2025

Cordon Bleu	1,39 € / 100g
Schweinehals (gewürzt oder natur)	1,29 € / 100g
Haussalami	2,19 € / 100g
Landjäger	2,70 € / 1 Paar

Große Schlemmertüte
im wöchentlichem Wechsel
24.11.2025 – 29.11.2025

Preis 8,90 € / kg

Fleischkäsebrät

Wiech
Ihre Metzgerei
Frische ist unsere Qualität

Metzgermeister | Tobias Wiech | Bahnhofstr. 21 in 72108 Rottenburg
tobias.wiech@t-online.de | www.metzgerei-wiech.de | 07472 / 6542



Jetzt Termin
vereinbaren

Auf die Bremse, fertig, los. Volkswagen Bremsen Service

Jeder Meter Bremsweg zählt: Damit Sie mit Ihrem Auto sicherer zum Stehen kommen, empfehlen wir eine Prüfung Ihres Bremsensystems durch unseren Bremsen Service.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Edel GmbH & Co. KG
Bellinostraße 6 - 10 72108 Rottenburg
Tel.: 07472 988440 autohaus@edel-web.de

PKW. VANS. TRUCKS.

Unser Service. Für Ihre Mobilität.

Mercedes-Benz smart FUSO ALLTRUCKS MELLER KRONE

karlmüller

Mössingen. Rottenburg. www.ahkm.de

Genießen Sie DEN WINTER EINFACH IM BETT

Je kühler die Nächte, desto wichtiger ist ein behagliches Bett. Und mit unseren wunderbar wärmenden Winterdecken kuscheln Sie die Kälte einfach weg.

Klingt gut? Dann schneien Sie doch bei uns vorbei und entdecken Sie viele wohltuende Ideen für Ihren erholsamen Schlaf.

Tübinger Straße 30
72108 Rottenburg a. N.
Tel. (0 74 72) 9 45 43
www.dasneuebett-rottenburg.de



Großer
Schlafkomfort
zum kleinen Preis!



Das neue Bett
ROTTENBURG

Kosmetik-Aktion vom 01. Dezember bis 31. Dezember 2025 z. B. von Vichy und Weleda



Marktstraße 17, 72108 Rottenburg

Ob Relax-Tee für die Freundin,
Schmuck für deine Schwester,
oder Pralinen für Opa.

WIR
MACHEN
DIR DAS
SCHENKEN
LEICHT!

**WELTLADEN
ROTTENBURG**

Metzelplatz 8, 72108 Rottenburg
Mo - Fr 9:30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr



**Fröhliche
Weihnachten!**

Schöne Geschenke
in großer Auswahl
gibt es bei:

Reudanik

Taschen. Koffer. Accessoires
Rottenburg • Marktplatz 15 (beim Dom)
Telefon (07472) 21210



**Jutta
Strobel**

Rentenberaterin
Rechtsbeistand

Blumenstraße 9
72108 Rottenburg jutta.strobel@kabelbw.de

Schwerpunkte:

- Sozialversicherungsrecht
- Sozialrecht
- Betriebl. Altersversorgung
- Versorgungsausgleich

☎ **07472-22194**

